

**MITTEILUNGEN DER REDAKTION** Auch in diesem Jahr widmen wir das Augustheft dem Europäischen Gespräch. Wir vermitteln — auf Grund der in Recklinghausen vorgelegten Texte — die Eröffnungsrede von *Bernhard Tacke* und die Referate von *Holger Reimers* und *Walter Dirks*. Diese beiden Hauptvorträge bildeten die Grundlage der ausgedehnten Diskussionen, an denen sich Hellmut Becker, Dr. Adriaan van Biemen (Niederlande), Prof. Dr. Hans Heckel, Dr. James L. Henderson (Großbritannien), Prof. Dr. Eugen Kogon, Dr. Georg Picht, Prof. August Rucker, Prof. Dr. Knud Grue-Sørensen (Dänemark), Prof. Dr. Adolf Schwarzlose und am letzten Vormittag auch einige Redner aus dem „Publikum“ beteiligten.

In der Rede von Prof. *Carlo Schmid* und in den Aufsätzen von Dr. *Heinrich Bauer* und *Lorenz Knorr* werden die Gedanken des VIII. Europäischen Gesprächs ergänzt und weitergeführt.

In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, daß das Protokoll des VII. Europäischen Gesprächs von 1958 über *Macht und Ohnmacht des Eigentums* jetzt in Buchform vorliegt im Bund-Verlag GmbH, Köln 1959, 432 S., kart. 9 DM.

Dr. *Hans Henrich* hat am 1. Juli die Redaktion der „Frankfurter Rundschau“ verlassen, um die Chefredaktion des „Hamburger Echo“ zu übernehmen.

*Holger Reimers* steht seit 1946 im Schuldienst der Hansestadt Hamburg und ist seit 1955 Mitarbeiter im UNESCO-Institut für Pädagogik sowie Redakteur der Internationalen Zeitschrift für Erziehungswissenschaft.

Zu unserem Bericht über Singapur (Juliheft 1959) erfahren wir, daß die Zahl der Mitglieder der Gewerkschaftszentrale in *Malaiä* wesentlich höher liegt als dort angegeben; sie ist nicht mehr weit von 300 000 entfernt.